

Beteiligungsportal NRW im Einsatz

[25.05.2022] Um den Austausch mit der Bürgerschaft zu erleichtern, setzt der Rhein-Kreis Neuss jetzt das Beteiligungsportal NRW ein. Zum Start führt die Kommune zwei Umfragen auf der Plattform durch.

Der Rhein-Kreis Neuss nutzt jetzt das neue, von der Landesregierung bereitgestellte Beteiligungsportal NRW ([wir berichteten](#)). Wie die Kommune mitteilt, will sie ihre Bürger damit besser informieren und befragen können. Interessierte können über die Plattform Anregungen, Wünsche und Ideen zu konkreten Projekten einbringen. Aktuell findet beispielsweise eine Umfragen zum Freiraumkonzept Strukturwandel und zum Projekt Mobil im Rheinischen Revier statt. „Uns ist wichtig, dass wir mit diesem neuen Online-Angebot den Austausch mit dem Bürger vereinfachen und vertiefen“, sagt Landrat Hans-Jürgen Petrauschke. „Ich bin froh, dass der Rhein-Kreis Neuss das neue Beteiligungsportal NRW so schnell umsetzen konnte und dass die Bürger schon jetzt bei zwei Umfragen ihre Vorstellungen zu Projekten vor der eigenen Haustür einbringen können.“

Gemeinsam mit IT.NRW stellt Nordrhein-Westfalen die Plattform allen Behörden des Landes und der Kommunen kostenlos für ihre Beteiligungsverfahren zur Verfügung. Umgesetzt werden können darüber alle Formen der Beteiligung, seien es formelle Stellungnahmen im Rahmen der Bauleitplanung, Mängelmeldungen oder die Ideengenerierung für Projekte. Auf einer digitalen Karte werden Umfragen und Projekte markiert. Bürger können das Portal kostenlos und unkompliziert ohne Anmeldung nutzen. Ebenso können sie sich registrieren und zu einzelnen Projekten persönliche Kommentare veröffentlichen. Umgesetzt wurde das Beteiligungsportal für den Rhein-Kreis Neuss im Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

(ve)

Stichwörter: E-Partizipation, Rhein-Kreis Neuss, Beteiligungsportal NRW